



Fakultät Musik / Faculty of Music

Schauspiel / Drama

Studienjahr / Academic Year 2023/24

Stand: September 2023. Änderungen vorbehalten / Updated: September 2023. Subject to modifications

Kontakt / Contact

Studiengangsleitung / Head of Programme: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ **Karoline Exner**
 Bräunerstraße 5, 2. Stock, Zimmer 2.35 / 2nd floor, Room 2.35, 1010 Wien/Vienna
 Telefon / Phone: +43 1 512 77 47 - 530
 Mobiltelefon / Mobile: +43 664 606 47 530

Stv. Studiengangsleitung / Vice Head of Programme: Univ.-Prof.ⁱⁿ **Estera Stenzel**
 Mobiltelefon / Mobile: +43 650 571 74 09

Studiengangsmanagement Schauspiel / Management Study Programme Drama: Mag.^a **Sibylle Singer**
 Bräunerstraße 5, 2. Stock, Zimmer 2.36 / 2nd floor, Room 2.36, 1010 Wien/Vienna
 Telefon / Phone: +43 1 512 77 47 - 532

E-Mail: schauspiel@muk.ac.at

Lehrende / Teachers

Szenenstudium / Scene studies	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Karoline Exner
.....	Sören Kneidl, BA
.....	Univ.-Prof. ⁱⁿ Steffi Krautz-Held
.....	Univ.-Prof. Markus Meyer
.....	Univ.-Prof. Frank Panhans
.....	Univ.-Prof. Roman Schmelzer
.....	Univ.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dora Schneider
.....	Univ.-Prof. ⁱⁿ Katharina Stemberger
Grundlagen, Improvisation / Basics, Improvisation	Univ.-Prof. ⁱⁿ Estera Stenzel
Sprechen / Speech	Univ.-Prof. ⁱⁿ Steffi Hofer
.....	Univ.-Prof. Urs Klebe
.....	Univ.-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Eva Tacha-Breitling
Musikalische Stimmbildung und Interpretation / Voice training and interpretation	Mag. László Gyükér
.....	Cornelia Horak
.....	Univ.-Prof. Previn Moore

TV und Film / TV and film	Univ.-Prof. Mag. Nicolai Gruninger
.....	Susi Stach
.....	Mag. Jan Zischka
Körpersprache und Bewegung / Body language and motion	Claudia Heu
.....	Univ. Prof. Mel Stein
.....	Gabriel Wanka
.....	Monika Weiner, MA
Theatergeschichte, Dramaturgie, Theaterrecht/Theatre history, dramaturgy, theatre law...	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Karoline Exner
.....	Mag. Hans Mrak
.....	Univ.-Prof. Dr. Edwin Vanecek
Kostümkunde / Costume lore	Tina Prichenfried
Theaterpädagogik / Theatre pedagogy	Constance Cauers

Schauspiel / Drama

	Bachelor
Anzahl der Studienplätze/Number of places available	8
Dauer/Duration	8 Semester/semesters
Abschluss/Degree	Bachelor of Arts
Mindestalter/Min. age limit	17*
Empfohlenes Höchstalter/ Recommended max. age limit	25*

* Stichtag ist das Alter zu Beginn des akademischen Jahres. Der Abteilungsvorstand kann in begründeten Ausnahmefällen diese Altersbeschränkung außer Kraft setzen. / Admission is based on the applicant's age at the beginning of the academic year. In exceptional cases the head of programme can override the age limit.

Das Schauspielstudium an der MUK

*Das Fundament der Schauspielkunst
Ist die Realität des Handelns.*
(Sanford Meisner)

Ausbildung

Der Studiengang Schauspiel an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) ermöglicht eine duale Ausbildung für Bühne und Film auf international anerkanntem Niveau. Das angebotene Vollzeit-Studium Schauspiel wird nach vier Jahren mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen.

Innerhalb des Studienplans wird eine professionelle, praxisbezogene und zielorientierte Arbeitshaltung vermittelt und die Kontinuität in der persönlichen künstlerischen Entwicklung gefördert.

Das Erlernen des Handwerks ist fundamental, um darauf aufbauend sämtliche weiteren künstlerischen Zugänge zu ermöglichen. Der Fokus liegt sowohl auf Ensemblearbeit als auch auf der Profilierung der individuellen künstlerischen Persönlichkeit. Konfrontiert mit den Anforderungen des Berufes werden so selbstbewusste und selbstbestimmte Schauspieler*innen ausgebildet. Teamfähigkeit wird im Unterrichtsalltag durch respektvolles Miteinander gelebt. Der Studiengang ist dem Gedanken der Diversität verpflichtet: jeder Mensch wird akzeptiert und kann gleichberechtigt an künstlerischen Prozessen teilhaben. Studierende werden von Expert*innen in ihren Bereichen hervorragend auf den Beruf vorbereitet. Durch die Mitwirkung renommierter Gastdozent*innen wird das Studienangebot mit Workshops, Projekten und im Zentralen künstlerischen Fach ergänzt und bereichert.

Der Studiengang Schauspiel ist Mitglied in der Ständigen Konferenz Schauspielausbildung (SKS), einer Arbeitsgruppe der staatlichen und städtischen Ausbildungsinstitutionen im deutsch-

The Drama Programme at the MUK

*The foundation of the art of acting
Is the reality of doing.*
(Sanford Meisner)

Training

The drama programme at the Music and Art University of the City of Vienna (MUK) enables a dual education for stage and film at an internationally recognised level. The full-time drama programme is completed after four years with a Bachelor of Arts degree.

Within the curriculum, a professional, practical and goal-oriented working attitude is taught and continuity in personal artistic development is encouraged.

Learning the craft is fundamental in order to enable all further artistic approaches based on it. The focus is on ensemble work as well as on the profiling of the individual artistic personality. Confronted with the demands of the profession, self-confident and self-determined actors are trained. The ability to work in a team is lived out in the daily teaching routine through respectful cooperation. The programme is committed to the idea of diversity: everyone is accepted and can participate equally in artistic processes.

Students are excellently prepared for their profession by experts in their fields. Through the participation of renowned guest lecturers, the programme is supplemented and enriched with workshops, projects and in the central artistic subject.

The drama programme is a member of the Standing Conference on Drama Education (SKS), a working group of state and municipal training institutions in the German-speaking world.

sprachigen Raum. Die Kommunikation zwischen den Ausbildungsstätten dient der Kooperation und Qualitätssicherung über die Ländergrenzen hinweg. Zudem werden für die Studierenden der Mitgliedsinstitutionen regelmäßig Zentrale Absolvent*innenvorsprechen sowie das Treffen deutschsprachiger Schauspielstudierender organisiert.

Künstlerische Forschung

Die Entwicklung und Erschließung der Künste sowie die künstlerische Forschung sind integraler Bestandteil der Schauspielausbildung an der MUK. In verschiedenen Lehrveranstaltungen und Projekten des Studiengangs werden gesellschaftsrelevante Themen und deren theoretischen Bezüge mit den Mitteln der Kunst erforscht. Zudem arbeitet der Studiengang mit verschiedenen Partneruniversitäten und Institutionen zusammen.

Gesellschaftliche Relevanz

Die Ausbildung reflektiert aktuelle, sich ständig verändernde Strömungen am Theater und im Film. Gesellschaftspolitische Diskurse werden aufgegriffen und in künstlerischen und theaterpädagogischen Projekten bearbeitet. Die Studierenden werden dadurch zum Beziehen von kritischen Positionen angeregt. Im Rahmen der Ausbildung werden neue Theaterformen erforscht, durch die räumliche Nähe zu anderen Studiengängen der MUK (Musik und darstellende Künste) entstehen Synergien und polyästhetische Projekte. Weiters ist die MUK Teil des europäischen ERASMUS-Austauschprogrammes.

Zudem bereichern die öffentlichen Veranstaltungen und Präsentationen der Studienarbeit das Bildungs- und Kulturangebot in Wien und werden so einer breiten Öffentlichkeit sichtbar gemacht.

Die MUK kooperiert und koproduziert mit führenden und etablierten Wiener Theater- und Filminstitutionen, um den Absolvent*innen einen optimalen Übergang ins Berufsleben zu ermöglichen.

Das unmögliche Theater ist möglich, trotz allem und gerade deshalb! Aber lasst uns nicht glauben, es könnte gelingen. Lasst uns nicht glauben, wenn es gelänge, dann sei es gelungen. Wenn es gelingt, die Wirklichkeit zu verändern, ist es wieder misslungen, ist es die Wirklichkeit, die überwunden werden muss, in die Ewigkeit hinein! (Wolfram Lotz)

Schon lange gibt es nicht mehr die eine Spielweise oder die eine Theaterform, die gerade an Theatern vorherrschend ist, sondern der Schauspieler/die Schauspielerin steht nach dem Abschluss des Studiums vor sehr vielfältigen Herausforderungen: an dem einen Tag wird eine Shakespearetragödie gegeben, am nächsten ist er oder sie in ein theaterpädagogisches Vermittlungsprojekt involviert, dann gibt es die Textfläche zu sprechen, die klassische Komödie zu spielen, den antiken oder modernen Sprechchor, den szenisch-musikalischen Liederabend etc. Hinzu kommt der Bereich Film als nicht mehr wegzudenkendes Berufsfeld für Schauspieler*innen. Sei es agierend vor der Kamera oder als (Synchron-)Sprecher*in. Alle diese Formate setzen ganz unterschiedliche Grundkenntnisse voraus und haben doch eines gemeinsam: die Beherrschung eines schauspielerischen Handwerks und dessen virtuose Verfügbarkeit. Das stellt die Schauspielausbildung vor die Herausforderung, dass innerhalb von vier Jahren sowohl im szenischen Unterricht als auch im Bewegungsunterricht, im Sprechen ebenso wie im musikalischen Unterricht und den künstlerisch-wissenschaftlichen Fächern eine große Vielzahl an Inhalten untergebracht werden muss, ohne die Vielfalt der Methoden und die Freiheit der Lehre zu beschränken.

The communication between the training institutions serves the purpose of cooperation and quality assurance across national borders. In addition, Central Graduate Auditions and the Meeting of German-speaking Drama Students are regularly organised for students of the member institutions.

Artistic Research

The development and appreciation of the arts as well as artistic research are an integral part of drama education at MUK. In various courses and projects of the programme, socially relevant topics and their theoretical references are explored with the means of art. The programme also cooperates with various partner universities and institutions.

Social Relevance

The training reflects current, constantly changing trends in theatre and film. Sociopolitical discourses are taken up and dealt with in artistic and theatre pedagogical projects. This encourages students to take up critical positions. New forms of theatre are explored within the framework of the course, and the spatial proximity to other courses of study at MUK (music and performing arts) creates synergies and polyesthetic projects. Furthermore, MUK is part of the European ERASMUS exchange programme.

In addition, the public events and presentations of the study work enrich the educational and cultural offer in Vienna and are thus made visible to a broad public.

MUK cooperates and co-produces with leading and established Viennese theatre and film institutions in order to provide graduates with an optimal transition into professional life.

Impossible theatre is possible, despite everything, and for this very reason! But let us not believe that it could succeed. Let us not believe that if it could be done, then it has been done. If it succeeds in changing reality, it has failed again, it is reality that must be overcome, into eternity! (Wolfram Lotz)

It is a long time since one style of play or one form of theatre prevailed at theatres. Now, actors are faced with very complex challenges after graduation: One day, they might get a Shakespearean tragedy. The next, they might be involved in an educational theatre project. Then there are blocks of text to recite, classic comedy to play, period or modern spoken choirs, scenic and musical recitals, etc. In addition, the film industry is an irreplaceable professional field of actors. Be it acting in front of the camera or as voice actors. All these formats require quite different basic knowledge and yet have one thing in common: the mastery of drama skills and achievement of the level of virtuoso in it.

This presents drama courses with the challenge of having to accommodate a massive amount of content in four years without restricting the diversity of methods and the freedom of teaching. This includes lessons in theatrics and movement, in speaking, music and the arts.

Neben der Ausbildung der Studierenden für die Bühne wurde unser Studienangebot um den Schwerpunkt Film erweitert: Ab dem zweiten Studienjahr erhalten die Studierenden regelmäßig Unterricht vor der Kamera und realisieren bereits während der Ausbildung zahlreiche eigene Filmprojekte.

Schon früh wird auf die Chance des interdisziplinären Schaffens verwiesen: eine Vielzahl von Projekten ergänzen den Studienplan der Schauspielausbildung. Zudem haben die Studierenden ab dem 2. Studienjahr die Möglichkeit, sich im Rahmen von Kooperationen mit den Wiener Theatern auf der Bühne zu zeigen und sie wirken in etlichen Film- und Kinoproduktionen mitzuwirken.

Der Unterricht findet in den Räumen des Studiengangs Schauspiel, Bräunerstraße 5, 1010 Wien, statt.

Zulassung – Aufnahmebedingungen Bachelorstudium

Das Auswahlverfahren ist mehrstufig organisiert. Runde 1 und 2 finden an mehreren Terminen statt. Jede*r Kandidat*in wird für diese Runden für nicht mehr als einen Termin eingeteilt. Für Runde 3 müssen die Kandidat*innen an zwei Tagen anwesend sein. Die definitive Aufteilung der zur Verfügung stehenden Tage auf die einzelnen Auswahlrunden wird in Abhängigkeit der Anzahl der Bewerbungen erfolgen und kann auch kurzfristig noch während der mehrtägigen Zulassungsprüfung adaptiert werden. Sie werden rechtzeitig über den genauen Zeitpunkt Ihres Einstiegs ins Auswahlverfahren informiert!

Die Zulassungsprüfung erfolgt in drei Abschnitten, wobei das Bestehen des vorangegangenen Abschnitts zur Teilnahme an der nächsten Runde berechtigt und bis zu vier Tage in Anspruch nehmen kann.

Für die Zulassungsprüfung sind vier selbst erarbeitete Rollenausschnitte von jeweils max. fünf Minuten Länge vorzubereiten, wobei der*die Bewerber*in sich in möglichst unterschiedlichen Rollen präsentieren soll:

- 1 Monolog aus der antiken oder klassischen Theaterliteratur
- 1 Monolog aus der modernen Theaterliteratur ab Beginn des 20. Jahrhunderts
- 2 weitere frei wählbare Monologe (z. B. selbst verfasst, Filmszenen,...)
- außerdem vorzubereiten: 1 kurzes Gedicht und 1 Lied (Noten nach Möglichkeit mitbringen) für die 3. Runde

Die Zulassungsprüfung dient der Überprüfung der Eignung der Studienplatz-Anwärter*innen in den Bereichen Rollenphantasie, Spielphantasie, szenische Phantasie, Textverständnis, Umgang mit Emotionalität sowie Spontanität und Partnerbezug. Gleichzeitig wird die physiologische, motorische, sprachlich-stimmliche, musikalisch-rhythmische und intellektuelle Eignung getestet.

Prüfungsverlauf:

Die **erste Runde** findet vor einer Teilkommission statt. Die erste Rolle kann der*die jeweilige Kandidat*in selbst auswählen – deshalb gleich eventuell benötigte Kostümteile anziehen und Requisiten vorbereiten. Die zweite Rolle wird von der Prüfungskommission aus den vorbereiteten Rollen ausgewählt.

Die **zweite Runde** findet vor der gesamten Kommission statt. In der zweiten Runde zeigen die Kandidat*innen einen Monolog aus der ersten Runde sowie einen weiteren Monolog, der bisher noch nicht gezeigt wurde. Der*die Kandidat*in kann selbst entscheiden, mit welcher Rolle er*sie beginnen möchte.

As well as training students for the stage, our range of courses has been expanded to include film: From the academic year, students regularly receive tuition in front of the camera and create a number of their own film projects during their studies.

From early on, the possibility of interdisciplinary creativity is highlighted: many projects complement the drama syllabus. In addition, students in the 2nd year and above have the chance to take to the stage as part of cooperation with Vienna's theatres and to contribute to a number of film and cinema productions.

Instruction in the Study Programme Drama is held in Bräunerstraße 5, 1010 Vienna, Austria.

Admission – Entrance requirements Bachelor's programme

The selection process is organized in several stages. Round 1 and 2 take place on several dates. Each candidate will be assigned no more than one appointment for these rounds. For round 3 the candidates must be present for two days. The definitive allocation of the available days to the individual selection rounds will depend on the number of applications and can also be adapted at short notice during the multi-day admission test. You will be informed in good time about the exact date of your entry into the selection process!

The entrance examination is in three sections. You will need to pass the preceding part before moving forward to the next section. The examination can take up to four days to complete.

Four independently practised role extracts of max. five minutes each must be prepared for the entrance examination. The candidate should demonstrate as varied roles as possible:

- 1 monologue from ancient or classical theatre literature
- 1 monologue from modern theatre literature from the start of the 20th century
- 2 monologues You can also perform your (e.g. own texts, texts from film sequences, etc.)
- For the third round, a short poem and a song (please bring sheet music if possible) must also be prepared.

The entrance examination is used to check the aptitude of the course candidate in the fields of role playing, imagination, scenic fantasy, text comprehension, handling of emotionality, spontaneity and working with partners. At the same time, we will also be testing aptitude in terms of physiology, motor skills, linguistics and vocals, musical rhythm and intellect.

Examination process:

The first round takes place in front of a sub-committee. The candidate can select the first role themselves – for this reason, put on any necessary costumes straightaway and prepare any props. The second role is selected by the board of examiners from the prepared roles.

The second round takes place in front of the entire committee. In the second round, the candidate*in shows a monologue from the first round as well as another monologue that has not yet been shown. The candidate can decide the role with which he/she would like to begin.

In der **dritten Runde** durchlaufen die Bewerber*innen verschiedene Prüfungssituationen im Bereich Schauspiel-Improvisation, Stimme/Sprechen, Bewegung und zur Überprüfung der musikalischen Eignung. Am zweiten Tag der dritten Runde werden nochmals ein Monolog sowie das vorzubereitende Lied präsentiert. Die Kommission entscheidet welcher Monolog gezeigt werden soll.

Aus organisatorischen Gründen wird Feedback nur nach der dritten Runde gegeben.

Atteste:

Nach bestandener Prüfung kann gegebenenfalls ein HNO-Attest über die Stimmgesundheit als Nachweis der Eignung zum Sprechberuf (kein phoniatisches Gutachten) verlangt werden, ebenso ein Attest vom Hausarzt über den allgemeinen Gesundheitszustand. Beide Atteste dürfen nicht älter als 6 Monate sein.

Tipps für die Zulassungsprüfung:

- Möglichst wenig Kostüme, Requisiten und Möbel verwenden
- Studierende können als Partner zur Verfügung stehen
- Es ist nicht notwendig, das Stück oder die Situation zu erklären. Die Kommission sollte allein aus der gespielten Szene heraus alles erkennen können.
- Keine gefährlichen Gegenstände (spitze Messer, Schusswaffen, Glasflaschen etc.) verwenden
- Keine Gegenstände Richtung Zuschauerraum werfen
- Kein offenes Feuer – Zigaretten dürfen nur scheinbar geraucht werden
- Keine Flüssigkeiten ausschütten
- Bei allen drei Runden bequeme Kleidung mitbringen für ein Aufwärmtraining

Im Saal sind Studierende der Abteilung und helfen gerne beim Aufbau von Tischen und Sesseln, damit dies schneller geht. Wenn wirklich ein Umziehen zur zweiten Rolle nötig ist, dann ist dies am besten hinter den Vorhängen im Bühnenhintergrund möglich.

Prinzipiell:

Übersteigt die Zahl der Bewerber*innen mit bestandener Zulassungsprüfung die Zahl der Studienplätze, werden Wartelisten geführt. Die Warteliste ist für die Dauer des jeweiligen Wintersemesters gültig. Die Zulassungsprüfung kann grundsätzlich mehrfach wiederholt werden.

Im ersten Jahr des Grundstudiums werden angesichts des obligatorischen Gruppenunterrichts keine Bewilligungen zur Abwesenheit gewährt. Kandidat*innen, die über den Zeitpunkt der Aufnahme des Unterrichts hinausgehende Verpflichtungen eingegangen sind, müssen das im Rahmen der Zulassungsprüfung bekannt geben, widrigenfalls können sie bei unentschuldigtem Nichterscheinen vom weiteren Unterrichtsbesuch ausgeschlossen werden. Folge ist die Exmatrikulation.

Die Bewerber*innen werden zu einem Termin der 1. Runde zugeteilt – diese Zuteilung ist obligatorisch. Bei gut begründeter und belegbarer Verhinderung bei einem Termin der 1. Runde (Nachweis ist zwingend erforderlich) wird versucht auf einzelne Terminwünsche – welche vor der Deadline via E-Mail an studieninfo@muk.ac.at übermittelt werden müssen – Rücksicht zu nehmen. Es besteht kein Anspruch auf Zuteilung zu einem bestimmten Termin!

In the **third round**, applicants will run through various test situations in terms of drama-improvisation, vocals/speech and movement as well as the examination of musical aptitude. On the second day of the third round a monologue and the song will be presented again. The commission decides which monologue to show.

For organisational reasons, feedback will only be given to the 3rd round.

Doctor's certificates:

After the examination has been successfully passed, an ENT doctor's certificate about the candidate's vocal health might be requested to prove suitability for a speaking profession (not a phoniatric appraisal). A doctor's certificate from your GP about your general health might also be requested. Both doctor's certificates must be less than 6 months old.

Tips for the entrance examination:

- Use as few costumes, props and furniture as possible
- Students can work as partners
- You do not need to explain the piece or situation. The committee should be able to recognise everything from the acted scene alone.
- Do not use any hazardous objects (sharp knives, firearms, glass bottles, etc.)
- Do not throw anything in the direction of the auditorium
- No open flames – you must only pretend to smoke cigarettes
- Do not pour out liquids
- Bring comfortable clothing to all three rounds for the warm-up exercise

Students of the department will be in the hall. They will be happy to help set up tables and chairs so that things can move more quickly. If it is really necessary to change for your second role, then this should be done behind the curtains backstage.

In principle:

If the number of candidates who pass the entrance examination is greater than the number of places on the course, a waiting list will be set up. The waiting list is valid for the duration of the winter semester. The entrance examination can be repeated more than once.

In the first year of the foundation course, there will be no authorised absences for the obligatory group lessons. Candidates who enter into commitments that extend beyond the start of lessons must disclose this during the entrance examination, otherwise they could be excluded from attending the course due to unauthorised absence. The result will be de-registration from the course.

Applicants will be assigned to a 1st round appointment – this allocation is mandatory. In the case of well-founded and proven prevention (proof is mandatory), an attempt will be made to take into account individual appointment requests – which must be sent before the deadline via e-mail to studieninfo@muk.ac.at. There is no entitlement to allocation on a specific date!

Anmeldung zu den Zulassungsprüfungen

Bevor Sie sich für eine Zulassungsprüfung anmelden, vergewissern Sie sich bitte, dass die Prüfungstermine schon veröffentlicht wurden und Sie die Anmeldefrist nicht verpasst haben. Sie finden alle Termine auf unserer Website (www.muk.ac.at).

Die regulären Zulassungsprüfungen finden jährlich in der ersten Jahreshälfte statt, Studienbeginn ist im darauffolgenden Wintersemester.

Nur Bewerber*innen für den Universitätslehrgang Certificate of Performance (CoP) können sich jederzeit bewerben und individuelle Prüfungstermine vereinbaren. Details dazu finden Sie unter www.muk.ac.at/COP.

Für eine gültige Anmeldung zur Zulassungsprüfung müssen Sie Ihre vollständige Bewerbung online einreichen und den Zulassungsprüfungsbeitrag in Höhe von EUR 50,- überweisen. Der Zulassungsprüfungsbeitrag wird auch bei einem Nichtantritt nicht rückerstattet.

Kosten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen, können nicht ersetzt werden.

Schritt 1: Account-Erstellung

Bitte registrieren Sie sich im Informationssystem MUKonline unter folgendem Link, um einen Account zu erstellen:
www.muk.ac.at → Bewerbung → Anmeldung zur Zulassungsprüfung → Schritt 1

Hier werden Ihre Stammdaten und Ihre E-Mail-Adresse gefordert. Halten Sie sich bitte an die Schreibweise in Ihrem Lichtbildausweis. Wenn Sie keine österreichische Sozialversicherungsnummer oder Matrikelnummer besitzen, können Sie diese Felder leer lassen. Sie erhalten daraufhin einen Link per Bestätigungsmail. Nachdem Sie den Link angewählt haben, können Sie Ihren Account freischalten. Nun können Sie in MUKonline Ihre Bewerbung einreichen und verwalten.

Schritt 2: Bewerbung

1. Loggen Sie sich mit Ihrem Account in MUKonline ein (online.muk.ac.at).
2. Auf der Startseite finden Sie die Applikation „Meine Bewerbungen“
3. Rechts oben klicken Sie auf „Bewerbung erfassen“ und suchen sich das gewünschte Semester und Studium aus
4. Folgen Sie den Anweisungen in der Bewerbungsmaske und laden Sie die geforderten Dateien hoch:
 - o Passfoto
 - o Kopie des Reisepasses oder Personalausweises (bei minderjährigen Bewerber*innen zusätzlich Passkopie einer*s Erziehungsberechtigten)
 - o Prüfungsprogramm
 - o Link zu Bewerbungsvideo(s) falls für den Prüfungsablauf erforderlich. Hinweis: Die Links zu einer Videoplattform (z. B. Dailymotion, vimeo, youtube) müssen bis Ablauf des Prüfungstermines zugänglich sein. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Prüfungsprogramm der jeweiligen Studienrichtung.
 - o Lebenslauf (inklusive bisheriger künstlerischer Ausbildung)
 - o Motivationsschreiben
 - o Bei Masterstudium: Bachelorzeugnis oder gleichwertiges Diplom

Registration for Entrance Examinations

Before registering for the entrance exam, please make sure that the exam dates have already been published and that you have not missed the registration deadline. All relevant dates can be found on our website (www.muk.ac.at).

The regular entrance exams take place in the first half of the year. The study programmes start with the following winter semester.

Only applicants for the academic diploma course Certificate of Performance (CoP) can apply at any time and arrange individual exam dates. Details can be found on: www.muk.ac.at/COP.

In order to hand in a valid application, you have to apply online and transfer the application fee of EUR 50.-. The application fee will not be reimbursed even in the event of non-attendance.

Expenses that occur as a result of your application cannot be reimbursed.

Step 1: Creation of an account

Please register online via the information system MUKonline under the following link in order to create an account:
www.muk.ac.at/en → Application → Registration for entrance examination → Step 1

Your basic data and your e-mail address are required. Please stick to the spelling on your ID card/passport. If you do not have an Austrian social security number or registration number, you can leave these fields blank. After having received the confirmation email and clicking on the activation link, you can log in to your MUKonline account to register for the entrance exams, to submit and to manage your applications.

Step 2: Application

1. Log in to your account on MUKonline (online.muk.ac.at)
2. On the home page you will find the option “My Applications”
3. On the top right click “Enter new application” and choose the correct semester and the desired study programme
4. Follow the instructions in the application wizard and upload the requested documents:
 - o Passport photo
 - o Copy of your passport or identification card (in case of underage candidates: additional passport copy of legal guardian)
 - o Exam programme
 - o Link to application video(s) if required for the examination process. Note: The link on a video platform (e.g. Dailymotion, vimeo, youtube) must be accessible until the end of the entrance exams. For more information, please refer to the exam programme for the respective field of study.
 - o CV (including previous education in the arts)
 - o Motivation letter
 - o For Master's Programme: Bachelor's degree or equivalent degree

Bitte beachten Sie, dass für eine Bewerbung sowie ein Studium an der MUK keine Hochschulzugangsberechtigung (Matura, Abitur) notwendig ist.

Schritt 3: Verwaltung

Sie können über die Applikation „Bewerbungen“ Ihre bereits eingereichten Bewerbungen einsehen und den Bearbeitungsfortschritt verfolgen. Vergewissern Sie sich kurz vor der Prüfung, ob alle Dokumente und der Beitrag auf „ok“ gesetzt wurden.

Nur vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen innerhalb der Anmeldefrist sowie der rechtzeitige Eingang des Zulassungsprüfungsbeitrags berechtigen zum Antritt zur Zulassungsprüfung (Bitte beachten Sie, dass allfällige Überweisungsgebühren zu zahlen sind!).

Prüfungstermin:

Nach Anmeldung und bei Erfüllung aller Zulassungsvoraussetzungen werden Sie ca. eine Woche vor dem jeweiligen Termin per E-Mail über die genaue Prüfungseinteilung informiert. Es kann aber auch sehr kurzfristig zu Änderungen kommen! Überprüfen Sie daher am Vortag der Prüfung nochmals Ihr Mailpostfach.

Bei Videobewerbung werden Sie über das Ergebnis der Zulassungsprüfung sowie gegebenenfalls über eine Einladung zur Vor-Ort-Audition rechtzeitig per E-Mail informiert.

Deutschnachweis:

Alle Bachelor- und Master-Bewerber*innen nicht-deutscher Muttersprache müssen einen Deutsch-Sprachnachweis (nach europäischem Referenzrahmen) bei der erstmaligen Zulassung zum Studium vorlegen. Für die Zulassungsprüfung sind noch keine Deutschkenntnisse erforderlich.

Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.muk.ac.at → Bewerbung → Deutschkenntnisse.

Visum:

Falls Sie aus einem „Drittstaat“ (Nicht-EU bzw. EWR-Staat) kommen, finden Sie detaillierte Informationen für Ihr Visum unter: www.oead.at

Bitte informieren Sie sich jedenfalls bei der für ihr Heimatland zuständigen österreichischen Vertretungsbehörde über die Einreisebestimmungen bzw. den Ablauf für Ihren Visumsantrag.

Falls Sie für Ihre Einreise eine offizielle Bestätigung der MUK benötigen (nur wenn Sie nicht sichtvermerksfrei einreisen dürfen), schicken Sie bitte eine E-Mail an folgende Adresse:

studieninfo@muk.ac.at

Nachdem wir Ihren vollständigen Bewerbungsantrag (nach Eingang des Zulassungsprüfungsbeitrags und aller Dokumente) erhalten haben, schicken wir Ihnen umgehend diese Bestätigung zu!

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an das Studienreferat.

Please note that no general university entrance qualification (Matura, Abitur, high school diploma) is required for an application as well as participation in a study program at MUK.

Step 3: Administration

You can use the option “Applications” to view applications you have already submitted and track their processing progress. Few days prior the exam, please make sure that all documents and the exam fee have been set to “ok”.

Only complete applications within the deadline as well as the timely receipt of the entrance exam fee entitle the applicant to take the entrance exam. (Please note that any transfer fees are to be paid by sender!).

Audition Date:

After registration and fulfillment of all admission requirements you will be informed by e-mail one week before the scheduled date about the exact audition dates. Please note, that there can also be last-minute modifications. Be sure to check your e-mails the day before your exam.

In case of video applications, you will be informed about the examination result and, if applicable, about an invitation to the on-site audition via e-mail in due time.

Proof of German language proficiency:

All Bachelor or Master applicants whose native language is not German have to prove their knowledge of German. A proof of German proficiency is needed at enrolment. It is not necessary to have a German certificate to apply for the entrance exam.

More information can be found on www.muk.ac.at → Application → German Proficiency.

Visa:

If you have a “third country” nationality (non-EU or non-EEA state), you can obtain detailed information about your visa under www.oead.at.

Information about entry conditions and visa procedures can be obtained from the Austrian authority responsible for your home country.

If you require an official confirmation from MUK for your entry (only if you cannot enter without a visa), please send an e-mail to the following address:

studieninfo@muk.ac.at

After having received your complete application (with all supporting documents including application fee) we will send you the confirmation.

In case of any questions please do not hesitate to consult the student affairs office.

Studienbeiträge an der MUK

(pro Semester)

Ordentliche Studierende (BA/MA/PhD)	EUR 330,—
Ordentliche Studierende IGP (BA)	EUR 770,—
Ordentliche Studierende (BA/MA)*	EUR 1.100,—
Ordentliche Studierende IGP (BA)*	EUR 1.540,—

* aus Andorra, Australien, Japan, Kanada, Monaco, Neuseeland, Russland, San Marino, Südafrika, Südkorea, Ukraine, Vatikan, USA sowie Staatenlose und Studierende mit ungeklärter Staatsbürgerschaft

Außerordentliche Studierende	
Certificate of Performance (pro Einzelperson)	EUR 3.000,—
Certificate of Ensemble Playing (pro Ensemble)	EUR 3.000,—
Lehrgänge (pro Einzelperson) in inzelfächern	EUR 1.430,—
Vorbereitungslehrgang	EUR 480,—

Beitrag zur Zulassungsprüfung	EUR 50,—
ÖH-Beitrag	EUR 22,70

* Änderungen vorbehalten

Weitere Informationen erteilt die Kassa der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK).

Kontakte
Studienreferat

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien
 Johannesgasse 4a, 3. Stock/Zi. 3.20, 1010 Wien
 Tel.: +43 1 512 77 47 - 200
 E-Mail: studieninfo@muk.ac.at
 Website: www.muk.ac.at

Kassa

Johannesgasse 4a, 3. Stock/Zi. 3.17, 1010 Wien
 Tel.: +43 1 512 77 47 - 255, E-Mail: kassa@muk.ac.at

Öffnungszeiten Studienreferat & Kassa

(Ausnahme Ferien – gleiche Öffnungszeiten außer Mittwoch:
 13.30 Uhr – 15.30 Uhr)

Montag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr & 13.30 Uhr – 15.30 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	13.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeberin, Eigentümerin, für den Inhalt verantwortlich:
 Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien
 Johannesgasse 4a, 1010 Wien
 Foto: Wolfgang Simlinger

Tuition fees at the MUK

(per semester)

Degree programme students (BA/MA/PhD)	EUR 330.—
Degree IGP programme students (BA)	EUR 770.—
Degree programme students (BA/MA)*	EUR 1,100.—
Degree IGP programme students (BA)*	EUR 1,540.—

* from Andorra, Australia, Japan, Canada, Monaco, New Zealand, Russia, San Marino, South Africa, South Korea, Ukraine, Vatican City, the USA and stateless persons as well as students whose nationality is not confirmed

Non-degree programme students	
Certificate of Performance (per individual)	EUR 3,000.—
Certificate of Ensemble Playing (per ensemble)	EUR 3,000.—
Training courses (per individual)	EUR 1,430.—
Enrolment in individual subjects	EUR 1,430.—
Preparation courses	EUR 480.—

Exam fee	EUR 50.—
Students' union fee	EUR 22.70

* Subject to modifications

For further information please contact the cash desk at the Music and Arts University of the City of Vienna (MUK).

Contacts
Student Affairs Office

Musik and Arts University of the City of Vienna
 Johannesgasse 4a, 3rd floor/Room 3.20, 1010 Vienna, Austria
 Phone: +43 1 512 77 47 - 200
 E-mail: studieninfo@muk.ac.at
 Website: www.muk.ac.at

Cash Desk

Johannesgasse 4a, 3rd floor/Room 3.17, 1010 Vienna, Austria
 Phone: +43 1 512 77 47 - 255, E-mail: kassa@muk.ac.at

Opening hours – Student Affairs Office & Cash Desk

(During holidays: same office hours apply except for Wednesday:
 13:30 – 15:30)

Monday	09:00 – 12:00 & 13:30 – 15:30
Tuesday	09:00 – 12:00
Wednesday	13:30 – 17:30
Thursday	closed
Friday	09:00 – 12:00

Legal notice

Editor, owner, responsible for content:
 Music and Arts University of the City of Vienna
 Johannesgasse 4a, 1010 Vienna, Austria
 Photo: Wolfgang Simlinger